

“The future depends on what you do **today.”**

Mahatma Gandhi

Arbeitsgruppe 5

**Wende für Klimagerechtigkeit -
jetzt!**

**Was muss getan werden für
Klimagerechtigkeit?**

Kathrin Schroeder
Referentin für Energiepolitik

MISEREOR
IHR HILFSWERK

Ablauf

Vortrag

- Klimawandel – Was wissen wir?
- Klimapolitik international: Ergebnisse COP25
- Klimapolitik national: was steht für EU & D an?
- Beispiele für kirchliches Handeln für Klimagerechtigkeit

Interaktiv

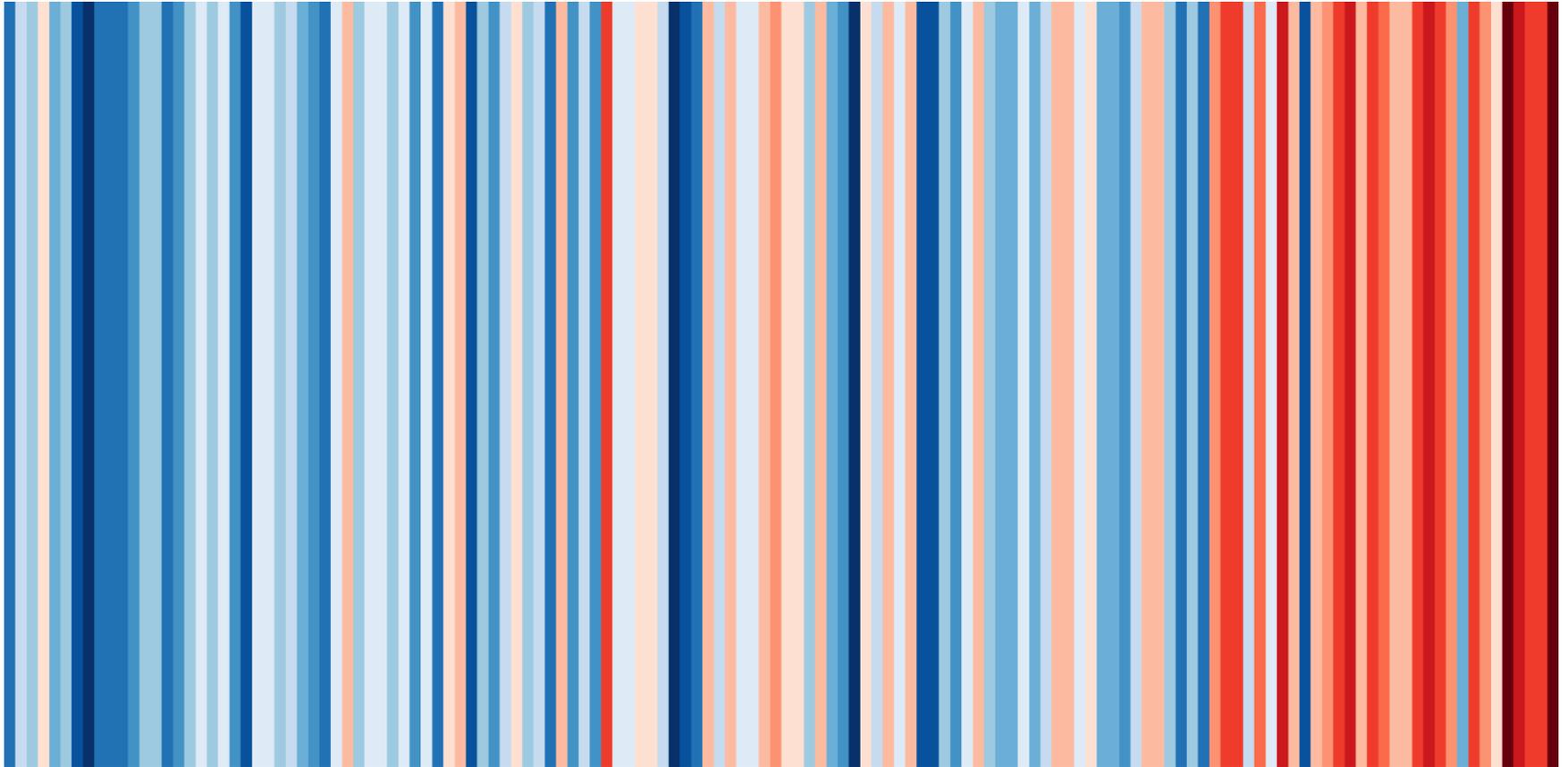
Handlungsoptionen für kirchliche AkteurInnen

Was wissen wir?

KLIMAWANDEL - KLIMAKRISE

Wir wissen genug!

Global Warming Stripes Deutschland 1881-2018



Quelle: <http://www.climate-lab-book.ac.uk/2018/warming-stripes/>

Wir wissen genug!

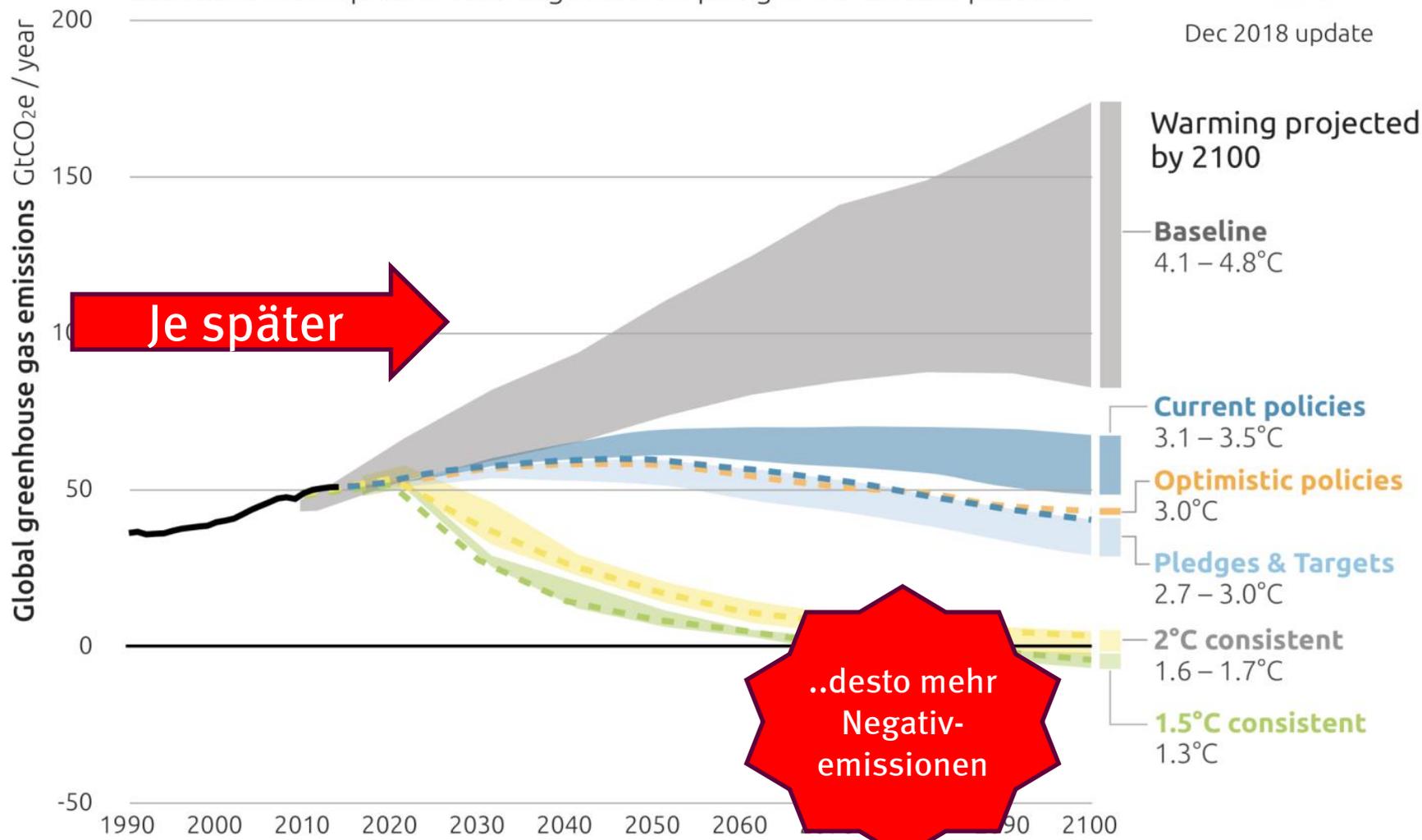
#UnitebehindtheScience

2100 WARMING PROJECTIONS

Emissions and expected warming based on pledges and current policies



Dec 2018 update



Wir wissen genug!

#Fridays4Future





Ergebnisse der 25. Weltklimakonferenz in Madrid

KLIMAPOLITIK INTERNATIONAL

Brasilien › Chile › Madrid



COP25
C H I L E
MADRID 2019
UN CLIMATE CHANGE CONFERENCE

Fahrplan

COP 21 2015

Pariser Klimaabkommen

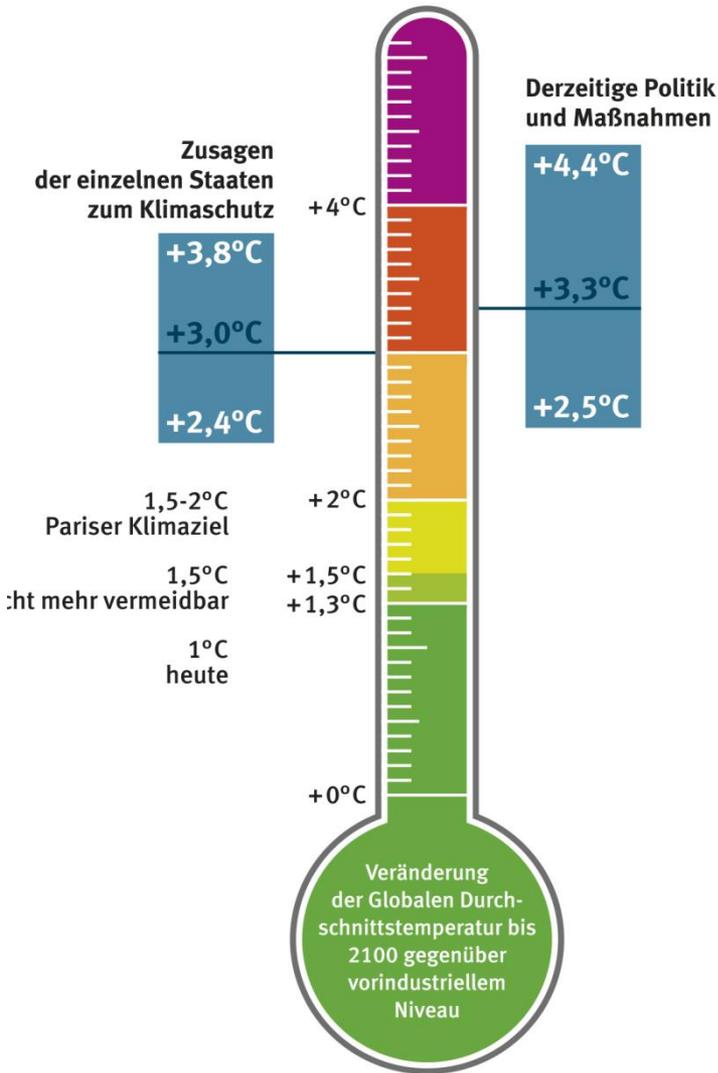
COP 22,23,24,25

- Regelbuch
 - Buchprüfung
 - Loss & Damage
 - Emissionshandel
- Steigerung der Ambition

COP 26 Glasgow 2020:

Pariser Abkommen tritt in Kraft

- Regelbuch wird verabschiedet
- Überprüfung/Anpassung der Ambition



COP 25: Rückschritt oder Anlauf?

Anhebung der Klimaziele:

- Aufruf, der an das Pariser Abkommen „erinnert“
- Verfehlte Klimaziele & Finanzausagen (2020) müssen zu stärkeren Zielen führen

Regelbuch fertig stellen:

Artikel 6 erneut verhandelt

Klimabedingte Verluste und Schäden:

Keine Finanzierung, aber ein Arbeitsprogramm



Chancen für Klimagerechtigkeit nach der COP25?

- **Politische Momente nutzen**
(Deutsche EU-Ratspräsidentschaft, EU-China-Gipfel, UN-Klimagipfel)
- **Partnerschaften** auf allen Ebenen für Klimaschutz-Maßnahmen **nutzen** (Staatlich, zivilgesellschaftlich...)
- **1,5°-Limit fordern**,
auf 4 Grad bis 2100 vorbereiten

Bottom-up-Prinzip

Die Rolle nationaler & lokaler Akteure in der Klimapolitik

- Wachsende Anerkennung auf UN-Ebene von Städten, Zivilgesellschaft und Unternehmen
- Potenzial die Lücke zur Erreichung der Klimaziele zu schließen?
- 6000 Städte, Bundesstaaten & Regionen haben Klimaziele (bis zu THG-Neutralität)
- Resilienz steigern & Klimaschutz-Maßnahmen müssen lokal sein



Was steht für Europa & Deutschland an

KLIMAPOLITIK NATIONAL

Die Kommission WSB aka „Kohlekommission“

Vorschläge der Kohlekommission

Klimaschutz

- **Ende der Kohleverstromung 2038**

In den Jahren 2023, 2026 und 2029

Überprüfungen der Fortschritte der Energiewende

-> Versorgungssicherheit

- Im Rheinischen Revier sollen **bis 2022**
3,1 GW Braunkohle-Kraftwerke vom Netz;

- **Keine weiteren Kohlekraftwerke**
(weder Bau, noch Inbetriebnahme)

Vorschläge der Kohlekommission

Strukturwandel

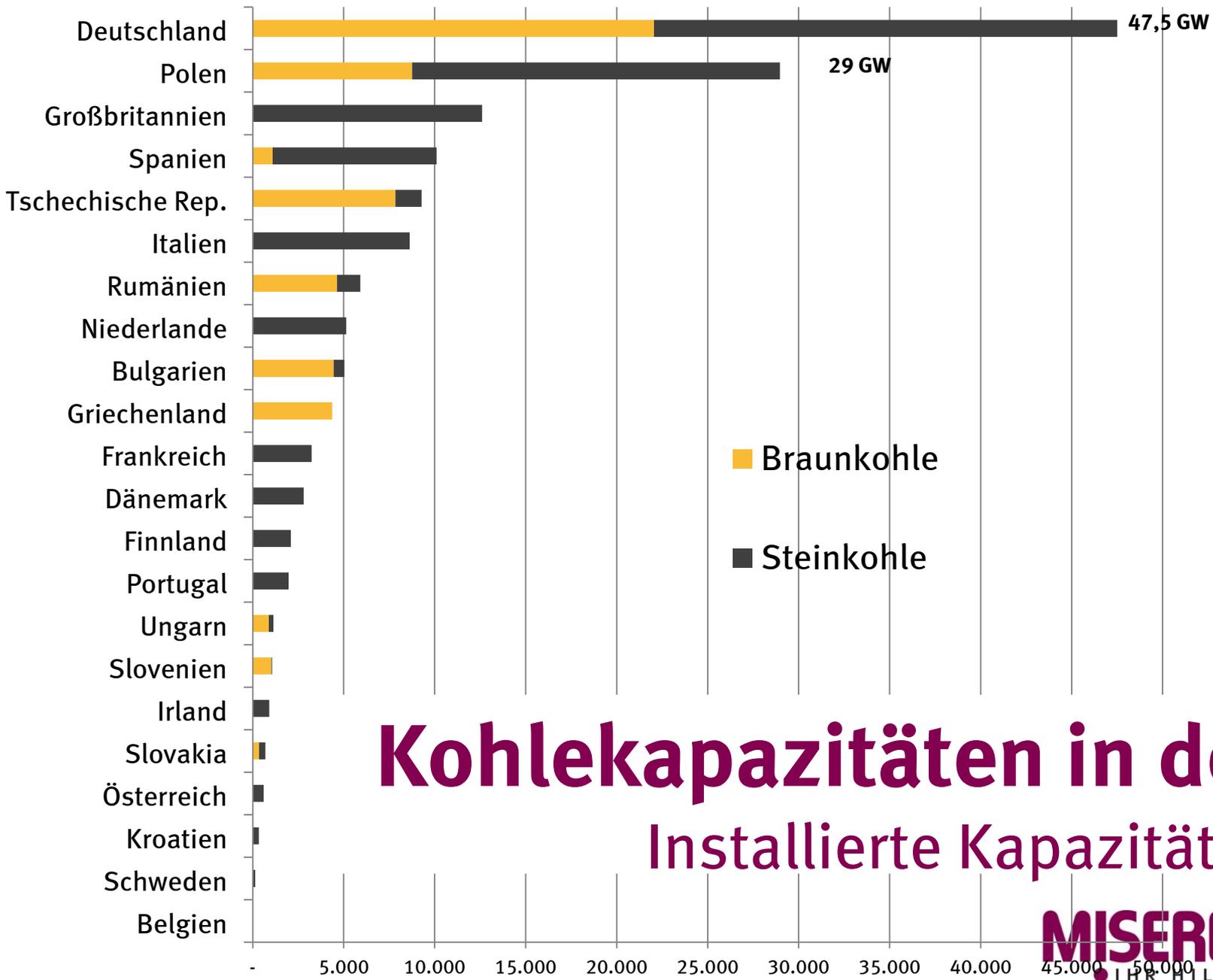
- **Sozialverträglicher Strukturwandel:**
Beschäftigte und „Bewohner*innen“
- Projekte in den Regionen -> im **Einklang mit SDGs**
- Ein Teil der Mittel soll **zivilgesellschaftliche Aktivitäten, Lebensqualität und weiche Standortfaktoren fördern**

Kohleausstieg in Deutschland

Um diese Kraftwerke geht es

Standorte von
Kohlekraftwerken
in Deutschland
Installierte
Kraftwerkskapa-
zität in MW





Kohlekapazitäten in der EU

Installierte Kapazität in MW

Wichtige Meilensteine für 2020

Europäische Union

- European Green Deal
- Anhebung der EU-Klimaziels auf -55% bis 2030
-> Dynamik für G20-Länder erzeugen
- Neues NDC vor COP26 einreichen

Deutschland

„Klimapäckchen“

- Kohleausstiegsgesetz verabschieden, Strukturwandel auf Klimaschutz ausrichten
- Schritte zur Verkehrswende einleiten

KIRCHLICHES HANDELN FÜR KLIMAGERECHTIGKEIT

Kirchliches Handeln

Volksinitiative „Tschüss Kohle“ in Hamburg

- Breites Bündnis von lokalen & bundesweiten Organisationen
- Aktive Mitwirkung, z.B. Sprecher*innen-Rolle
- „Hamburg steigt bis 2025 aus der Kohle aus“
- Globale Perspektive auf lokales Handeln!



Ökumenischer Pilgerweg für Klimagerechtigkeit 2020

Geplant ist

Weg von Görlitz über
Leipzig – Münster –
Ijmuiden (NL) – Newcastle
(UK) – Glasgow -> COP26

Ökumenischer Trägerkreis
in Deutschland &
internationale Koordination

Derzeit läuft noch
Fundraising für
Koordinationsstelle



Divestment

- Über welche Anlageformen verfügen Sie (*als Gemeinde / Verband / Person*)?
- Werden damit fossile Energieträger unterstützt?
- Wo gibt es gute Alternativen?
- Falls nötig -> Beschluss fassen, Geld anders anlegen

Klimagerechtigkeit in der Partnerschaftsarbeit

- Klimaschutz & Anpassung
- Eigenes Engagement -> Glaubwürdigkeit
- Besondere Herausforderung für Partnerschaften mit Organisationen in Schwellenländer (Indien & Brasilien)
- Besonders betroffene Länder z.B. Afrika, Pazifik, Karibik



Dankeschön!

*Haben
Sie
Fragen?*

*Und
jetzt
Sie!*

Frage für die Gruppenarbeit

Was tragen wir als kirchliche Akteur*innen in den nächsten Monaten und Jahren dazu bei, um der **Klimakrise** angemessen zu begegnen?